

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 104 (1978)  
**Heft:** 26

**Buchbesprechung:** Das neue Buch

**Autor:** Lektor, Johannes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Das neue Buch

### Kritisch ...

Kritisch schrieb Marek Hlasko seine Geschichten, von denen 16 gesammelt sind im Band «Der achte Tag der Woche» (Heyne-Verlag München), Erzählungen, die entstanden sind aus der Radikalität eines Moralisten heraus, der Proto-

kolle macht gegen die Lebensformen, die den polnischen Menschen (und den Menschen schlechthin) erniedrigen.

Kritische Gedanken zu Politik und Wirtschaft äusserte der auf tragische Weise ums Leben gekommene Jürgen Ponto in zahlreichen Vorträgen. Einige davon sind gesammelt im Band «Mut zur Freiheit» (Econ-Verlag).

Kritisch prüft Hans Weigel sich in seiner ambivalenten Beziehung zu Deutschland, zu den und dem Deutschen im Buch «Das Land der Deutschen mit der Seele suchend» (Artemis-Verlag), aus dem der Ne-

belspalter schon eine Reihe von Kapiteln im Vorabdruck brachte.

Und kritisch äussert sich auch Alexander Ziegler in seinen Reportagen, Aufsätzen und Stücken, welche die Schweizer Verlagsanstalt AG Zürich unter dem provozierenden Titel «Kein Recht auf Liebe» herausbrachte: Gedanken zur Jugendsexualität, zur Senkung des Schutzalters, zur Situation der Pädophilen und Homosexuellen in Arbeitsalltag und Gesellschaft ...

Kritik an Zuständen im Bereich der Schule birgt der Roman «Die Unberatenen» von Thomas Valentin, verfilmt als «Ich bin ein Ele-

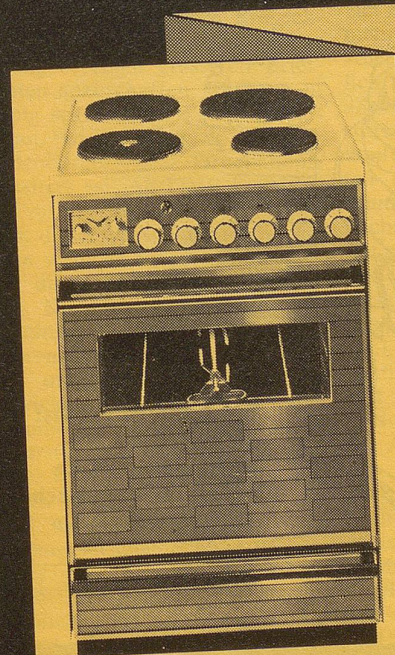
fant, Madame» (Claassen-Verlag): «Eine Schülertragödie, eine Lehreranklage, ein um Klärung bemühter, um Verständnis verbender Bericht» – wie die Frankfurter Allgemeine zusammenfasste.

Und schliesslich – aus dem Luchterhand-Verlag – ein Stück gesellschaftskritische Literatur als Ergebnis eines Versuchs: Junge Leute wollten nicht warten, bis es bessere Formen menschlicher Gemeinschaft gibt. Sie gründeten eine Genossenschaft, leben und arbeiten im Kollektiv. Der Bericht darüber von Rolf Niederhauser heisst: «... das Ende der blossen Vermutung».

Johannes Lektor

## Abonnieren Sie den Nebelspalter

# Sarina



- Elektroherde ☐
- Holzherde ☐
- Kombinierte Herde Holz/elektrisch ☐
- Koch- und Zentralheizungsherd ☐
- Restaurations- und Hotelherde ☐
- Militär- und Zivilschutzkochkessel ☐
- Norm-Einbauküchen oder nach Mass ☐
- Heizwände, Konvektoren und Radiatoren ☐
- Elektro-Öl-Radiatoren ☐
- Briefkasten ☐

Ich wünsche den Besuch Ihres Vertreters ☐

AMBASSADOR von Sarina, der neue Elektroherd mit dem modernen Design • höchst preiswerte Luxusausführung • traditionelle Sarina-Qualität • alle zusätzlichen Zubehöre, wie Timer, Drehspieß, selbstreinigender Backofen mit Führungsschienen aus Chromstahl, können unabhängig voneinander geliefert werden • gleiche Ausführung für Einbau-Kochherd, Einbau-Backofen und Einbau-Rechaud • Unterhaltsservice garantiert in der ganzen Schweiz.  
Preis: Serie AMBASSADOR ab Fr. 995.-  
Serie CONFORT ab Fr. 645.-

Schneiden Sie dieses Inserat aus, bezeichnen Sie die Sie interessierenden Artikel mit einem x und senden Sie uns das ganze Inserat an untenstehende Adresse. Wir werden Ihnen die entsprechenden Drucksachen zustellen.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Einsenden an Sarina-Werke AG 29, Route des Arsenaux 1701 Fribourg Tel. 037 22 24 91

Lassen Sie sich ein  
Sommernachts-  
essen schenken



Auch dieses Jahr richtet die Braustube Hürlimann, «obe» im 1. Stock, dort, wo sich das bekannte Karikaturen-Kabinett befindet, am Bahnhofplatz 9 in Zürich, diese charmante, mit grossem Beifall aufgenommene und bereits zur Tradition gewordene Gratis-Einladung, an alle holden weiblichen Wesen.

**Die Gratis-Einladung zum Sommernachtsessen** ist bei schönem Wetter ab 17.30 bis 23.00 Uhr gültig (sollten Sie mitten im Schlemmen von einem Gewitter überrascht werden, so drücken wir Ihnen und Petrus ein Auge zu).

**Die Gratis-Einladung geht an Damen** (für die Herren gilt das P.S.) und umfasst kalte und warme Speisen, Salate und Desserts ohne Getränke und Kaffee.

**Die Gratis-Einladung ist gültig,** wenn eine Dame in Begleitung eines zweiten Ess-Gefährten kommt.

Beim Ess-Gefährten denken wir an irgend jemanden, den Sie lieb haben, Ihren Gatten, einen Arbeitskollegen oder -kollegin, eine lange nicht mehr gesehene Jugendfreundin, daheimgebliebene Senioren oder die vergessene Gotte.

Warum wiederholen wir diese ungewöhnliche gastronomische Sommer-Aktion nun schon zum vierten Mal? Nun, wir lieben das Ungewöhnliche. Es ist aber auch die Feststellung, dass man in unserem Zürich an heissen Sommerabenden kaum mehr bummeln geht – obwohl manche die Sommerferien zuhause verbringen und gerade der Abend im Herzen unserer Stadt schön sein kann.

Wenn viele von unserem Ess-Geschenk-Angebot Gebrauch machen, so kostet das uns einiges. Aber sympathische Begegnungen lassen wir uns gerne etwas kosten.

\*\*\* **Ein herzliches Willkommen in der Braustube Hürlimann in Zürich «obe» – im 1. Stock** \*\*\*

dort, wo sich das bekannte Karikaturen-Kabinett befindet. Schneiden Sie dieses Inserat aus und geben Sie es für Ihr Essen bei der Kasse «obe» im 1. Stock am Ausgang in Zahlung.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Begleitung.

Für Tischreservationen Tel. 01/ 211 17 70

P.S. Auch Männer können für einmal tapfer die Schere zur Hand nehmen und dieses Sommernachtsessen einer Dame «schenken».

Dieses Inserat erscheint nur einmal.